

# UNIVERSITÄT BASEL

## Einführung in die Optimierung

Frühjahrssemester 2011  
Prof. Dr. H. Harbrecht



### Übungsblatt 2.

zu bearbeiten bis **Mittwoch, 9.3.2011.**

#### Aufgabe 1. (Gradientenverfahren mit konstanter Schrittweite)

Betrachten Sie das durch die Vorschrift

$$\mathbf{x}^{k+1} = \mathbf{x}^k - \sigma \nabla f(\mathbf{x}^k)$$

gegebene Gradientenverfahren mit fester Schrittweite  $\sigma > 0$ .

- a) Sei  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  gegeben durch  $f(\mathbf{x}) = \|\mathbf{x}\|^{3/2}$ . Zeigen Sie, dass es kein  $L > 0$  gibt, so dass

$$\|\nabla f(\mathbf{x}) - \nabla f(\mathbf{y})\| \leq L \|\mathbf{x} - \mathbf{y}\|$$

für alle  $\mathbf{x}, \mathbf{y} \in \mathbb{R}^n$  gilt. Beweisen Sie weiterhin, dass dieses Verfahren entweder nach endlich vielen Schritten das Optimum  $\mathbf{x}^* = \mathbf{0}$  erreicht oder es nicht gegen  $\mathbf{x}^*$  konvergiert.

- b) Sei  $f$  nun definiert als  $f(\mathbf{x}) = \|\mathbf{x}\|^{2+\beta}$  mit  $\beta > 0$ . Geben Sie Bedingungen für  $\sigma$  und  $\mathbf{x}_0$  an, für die das Gradientenverfahren mit konstanter Schrittweite konvergiert, beziehungsweise divergiert.

(4 Punkte)

#### Aufgabe 2. (Konvergenz des Gradientenverfahrens)

Sei  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  stetig differenzierbar und die Niveaumenge  $N_f(\mathbf{x}_0) := \{\mathbf{x} \mid f(\mathbf{x}) \leq f(\mathbf{x}_0)\}$  sei kompakt. Zeigen Sie: Falls das Gradientenverfahren (Algorithmus 2.4) mit Startpunkt  $\mathbf{x}_0$  nicht endlich terminiert, so erzeugt es eine Folge  $\{\mathbf{x}_k\}_{k \geq 0}$ , die mindestens einen Häufungspunkt in  $N_f(\mathbf{x}_0)$  besitzt.

(4 Punkte)

#### Aufgabe 3. (Radial unbeschränkte Funktionen)

Zeigen Sie, dass für eine stetige Funktion  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $\lim_{\|\mathbf{x}\| \rightarrow \infty} f(\mathbf{x}) = \infty$  und beliebiges  $\mathbf{w} \in \mathbb{R}^n$  die Niveaumenge  $N_f(\mathbf{w})$  kompakt ist.

(4 Punkte)

#### Aufgabe 4. (Rosenbrock-Funktion)

Führen Sie für die Rosenbrock-Funktion

$$f(x_1, x_2) := 100(x_2 - x_1^2)^2 + (x_1 - 1)^2$$

ausgehend von  $\mathbf{x}_0 = (0, 0)$  einen Schritt des idealisierten Gradientenverfahrens durch. Mit welcher Konstanten  $\mu$  ist hierbei die Armijo-Goldstein-Bedingung erfüllt?

(4 Punkte)